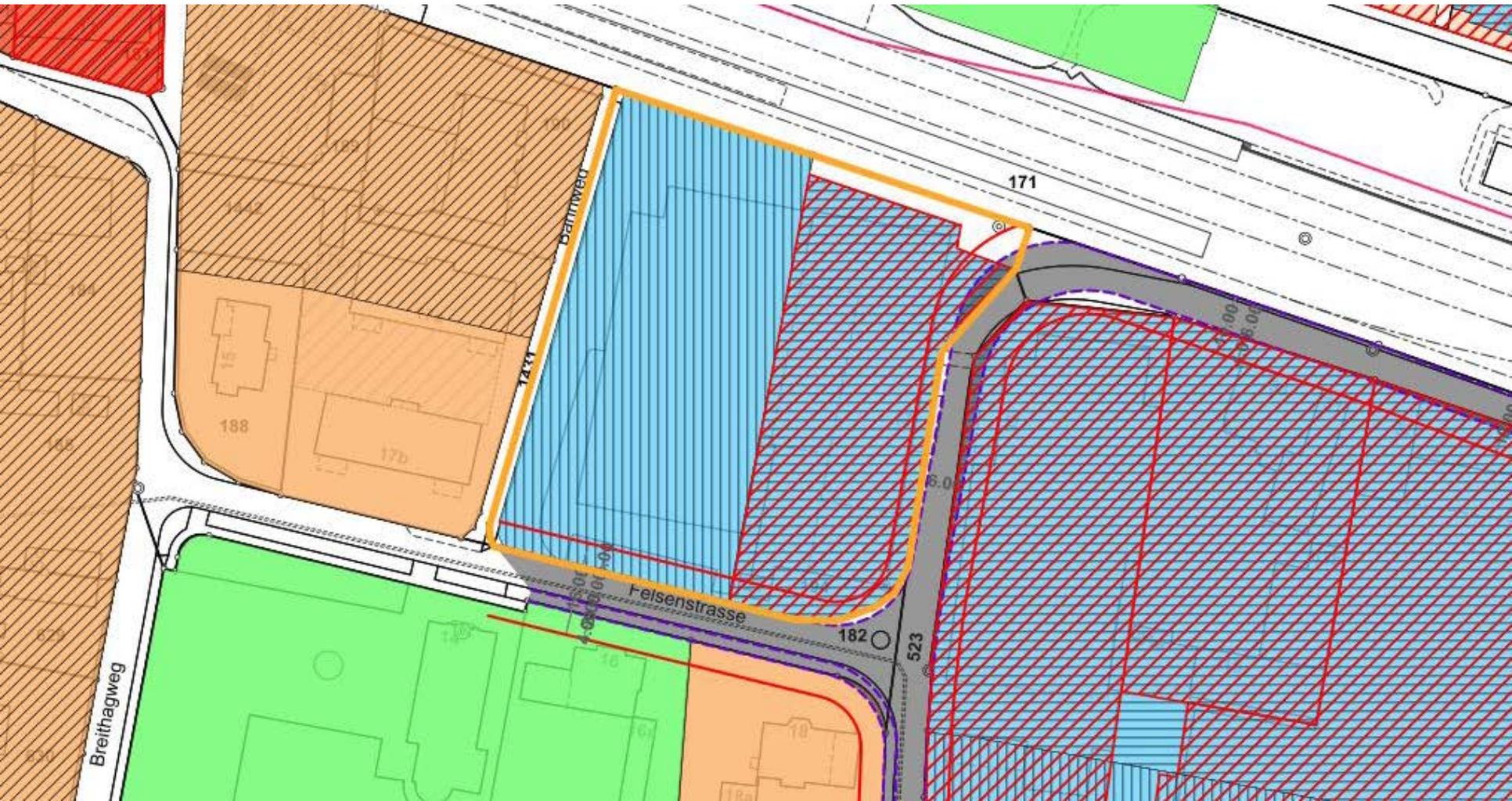


Kataster der öffentlich-rechtlichen Eigentumsbeschränkungen

DVS-Meeting vom 18. November 2016



Projektstatus – im Grobüberblick

Projektauftrag

RRB Nr. 0337 vom 8.3.16

Programmvereinbarung
2016-2019 mit VBS

Unterzeichnet am 9.3./ 8.4.16

Konzept

Freigabe durch V+D am 18.8.16

LRV EG ZGB / ÖREB-
Kataster (§ 177a)

Vernehmlassung ausgewertet

Revision Kantonale
Geodatenmodelle

Vernehmlassung ausgewertet

Anpassungen an KGDI

Vorbereitungsarbeiten

Gliederung



1. Konzept
2. Landratsvorlage
3. Kantonale ÖREB-Katasterverordnung
4. Teilprojekt Infrastruktur
5. Teilprojekt Daten
6. Fragen und Diskussion

Konzept



- Systemanforderungen
- Rechtsgrundlageanalyse
- Datengrundlageanalyse
- Daten- und Geschäftsprozesse
- Systemarchitektur
- Schutzbedarfsanalyse
- Einführungskonzept mit -terminen
- Migrationskonzept
- Planung der Abnahme
- Risikoabschätzung
- Projektmanagementplan angepasst

Durch V+D genehmigt

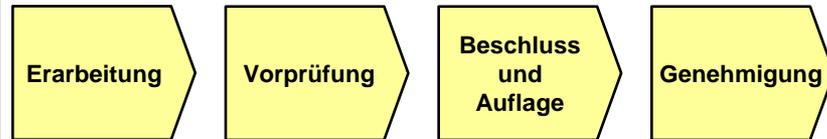
Datengrundlageanalyse

- Aufbauend auf der Situationsanalyse aus der Studie wurde jedes ÖREB-Thema in kantonaler und kommunaler Zuständigkeit einer gründlichen Analyse unterzogen (Datenmodell, Vollständigkeit, Genauigkeit, Aktualität, digitale Form)
- Entscheid, welche Bestandteile in den Kataster wie aufgenommen werden

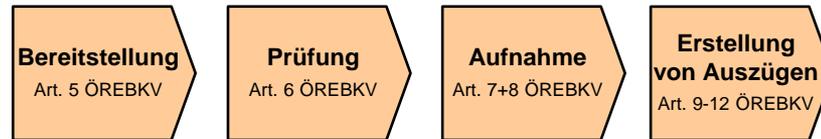
Inhalt	Aufnahme in den ÖREB-Kataster als	
	Geobasisdaten	Rechtsvorschrift
Zonenplan	ja	
Zonenreglement		ja
Teilzonenplan	ja	
Teilzonenreglement		ja
Sondernutzungsplan	nur Perimeter	ja
Genehmigungsbeschluss		nein

Daten- und Geschäftsprozesse

Vorgelagerte Prozesse



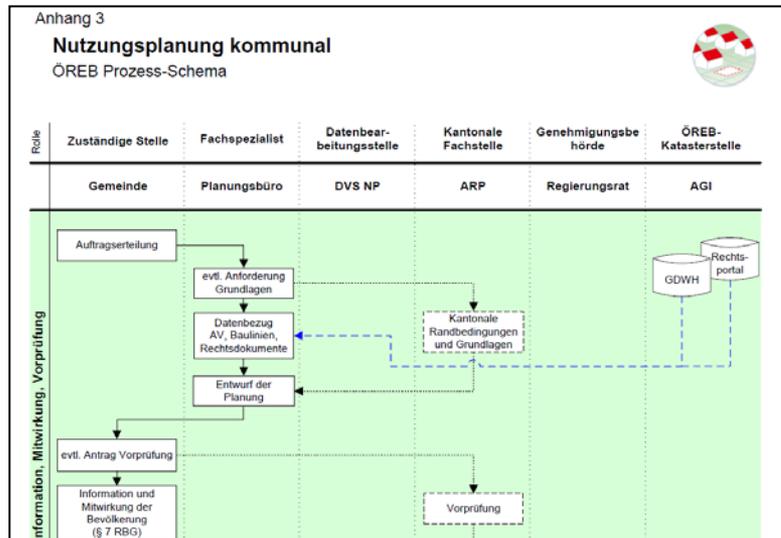
Kernprozesse



Führungs- und Supportprozesse



ÖREB-Kataster

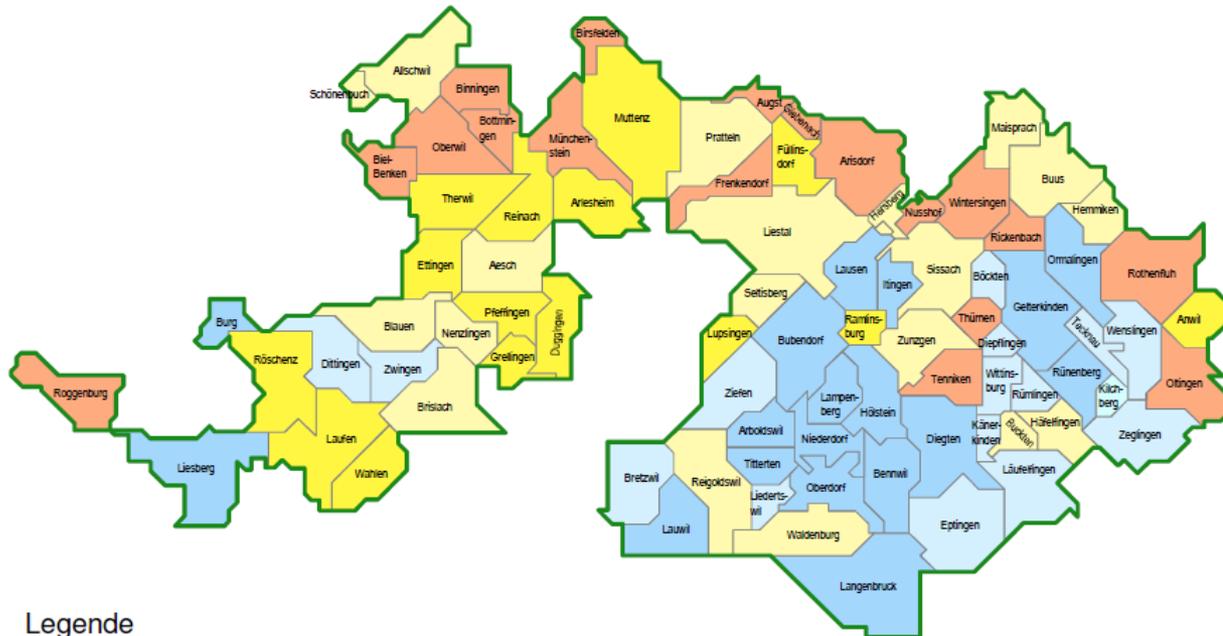


Auswahl von Geschäftsprozessen

- Prozess-Schema [Nutzungsplanung kommunal](#)
- Prozess-Schema [Lärmempfindlichkeitsstufen](#)
- Prozess-Schema Waldabstandslinien (siehe DM Baulinien)

Workshops/Schulungen im Q2/17 geplant

Einführungskonzept



[Liste](#)

Legende

	31.12.2017		30.06.2018		30.06.2019
	31.12.2018		31.12.2019		

Faktoren für Priorisierungen

1. AV93-Standard über ganzes Gemeindegebiet erfüllt
2. Gleichmässige Auslastung der Datenverwaltungsstellen Raumplanung
3. Baugebietsgrösse, Anzahl zu erwartende Abfragen

Migrationskonzept

Die Vorarbeiten können die folgenden Arbeitsschritte umfassen:

- Automatische Geometrieadjustierungen;
- Manuelle Geometriebereinigung;
- Umwandlung der Geobasisdaten in das neue Datenmodell;
- Nacherfassung fehlender Attribute.

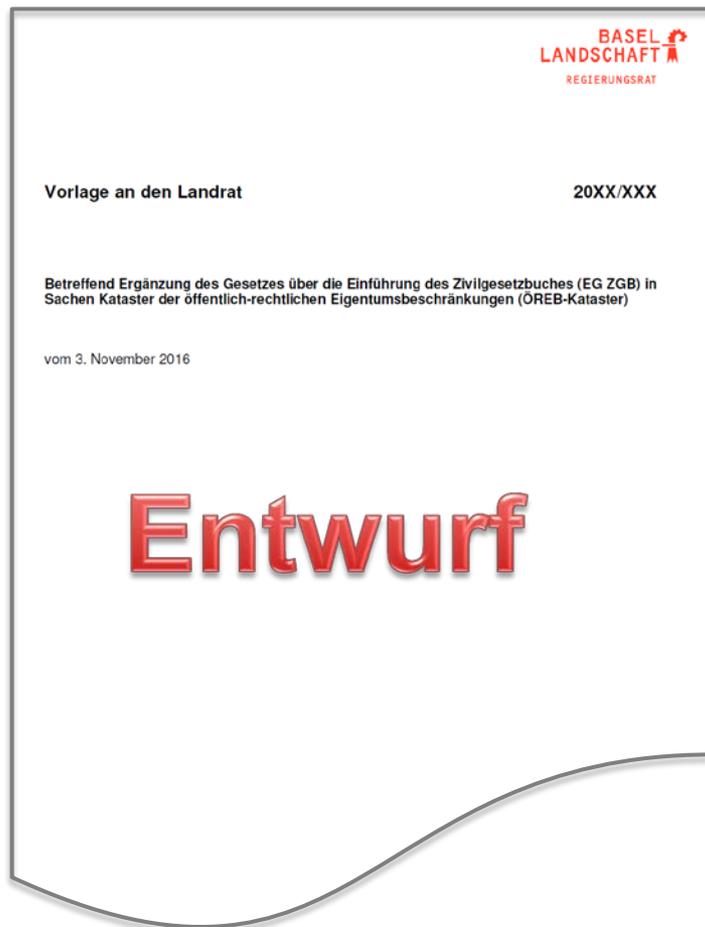
Die Arbeiten der Bereitstellung für den ÖREB-Kataster umfassen die folgenden Arbeitsschritte:

- Überprüfung auf Vollständigkeit und Übereinstimmung mit den beschlossenen Plänen;
- evtl. Korrekturen aufgrund der Überprüfung;
- Einscannen der Rechtsvorschriften;
- Aufnahme der Rechtsvorschriften in das Rechtsportal;
- Zuweisung der Rechtsvorschriften an die gesetzlichen Grundlagen;
- Erfassung geoLink in den Geobasisdaten;
- Import ins GDWH;
- Bestätigung, dass Anforderungen gemäss Art. 5 Abs. 2 ÖREBKV erfüllt sind (siehe Kapitel 13.2.1).

Migration Nutzungsplanung kommunal (ID 73B)

Arbeitsschritt	Ausführung	Hinweise
Vorarbeiten		
Automatische Geometrieadjustierungen	ARP	
Manuelle Geometriebereinigung	DVS NP	
Umwandlung in das neue Datenmodell	ARP	
Nacherfassung fehlender Attribute	DVS NP	Attribute "Titel" und "publiziertAb". Inhalte werden vom ARP an die DVS NP geliefert.
Bereitstellung für ÖREB-Kataster		
Überprüfung auf Vollständigkeit / Übereinstimmung	DVS NP	
Korrekturen aufgrund der Überprüfung	DVS NP	
Aufnahme der Rechtsvorschriften ins Rechtsportal	ARP	
Zuweisung der Rechtsvorschriften an die gesetzlichen Grundlagen	ARP	
Erfassung geoLink in den Geobasisdaten	DVS NP	
Import ins GDWH	ARP	
Bestätigung gemäss Art. 5 Abs. 2 ÖREBKV	DVS NP, ARP	

LRV EG ZGB / ÖREB-Kataster (§ 177a)



Vernehmlassungsergebnisse

Gesetzesentwurf

- Begrüsst und unbestritten, wenige Detailanträge

Finanzierung

- VBLG fordert Weitergabe der Bundesbeiträge an Gemeinden
- Besprechung FKD – VBLG am 17.11.16

Personalaufwand

- Kritische Fragen seitens EVP und SP

Paritätische Arbeitsgruppe

- GKGK wird bei der Erarbeitung der KÖREBKV einbezogen

Baulinien

- Aufnahme in ÖREB-Kataster wird nicht bestritten
- 6 Gemeinden und JAG möchten aber die Zuständigkeit beim Nachführungsgeometer belassen

Kantonale ÖREB-Katasterverordnung

1 [Geschäftsnummer]

Kantonale Verordnung über den Kataster der öffentlich-rechtlichen Eigentumsbeschränkungen (KÖREBKV)

Vom [Datum]

Der Regierungsrat

gestützt auf § 74 Absatz 2 der Verfassung des Kantons Basel-Landschaft vom 17. Mai 1984 (SGS 100) und auf § 177 a des Gesetzes über die Einführung des Zivilgesetzbuches (EG ZGB) vom 16. November 2006 (SGS 211)

beschliesst

In Vorbereitung

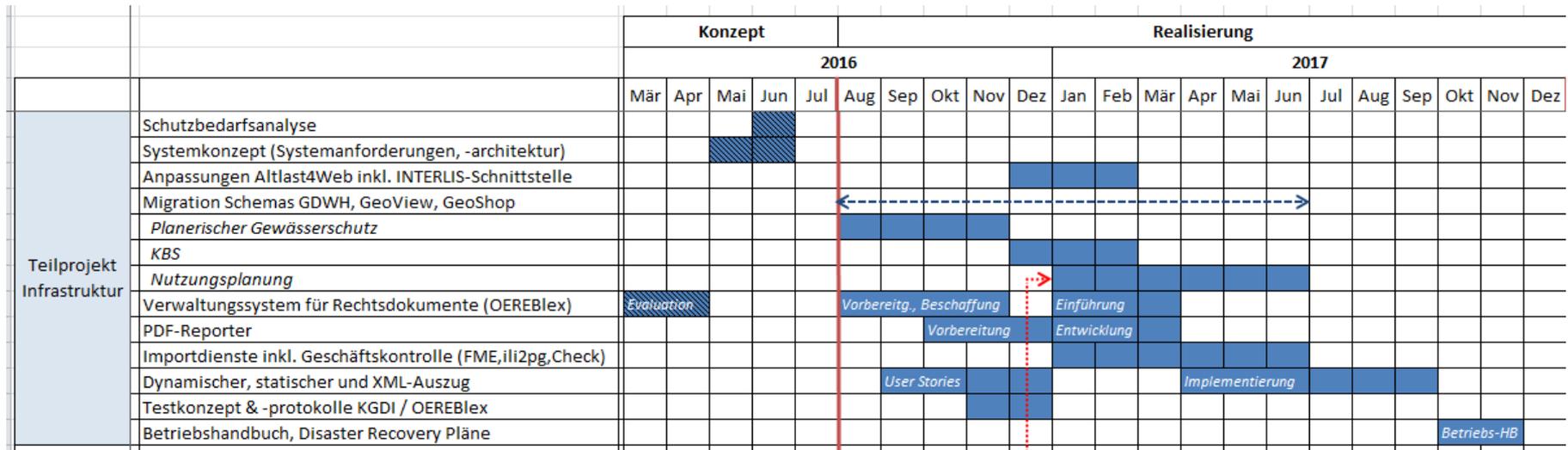
Fremdänderungen geplant in:

- KGeoIV, Anhang II (SGS 211.58)
- RBV (SGS 400.11)
- kWaV (SGS 570.11)
- KVAV (SGS 211.53)

Weiterbearbeitung nach LRB EG ZGB

Teilprojekt Infrastruktur

- Beschaffung des Produktes OEREBlex von Sitrox zur Verwaltung der Rechtsdokumente
- Entwicklungszusammenarbeit mit anderen Kantonen wird geprüft



Teilprojekt Daten

- Revision kantonale Geodatenmodelle Nutzungsplanung
- Extrahierte Datenmodelle Baulinien
- Waldgrenzen in Vorbereitung (Absprachen AfW, NG, AGI)

		Konzept										Realisierung											
		2016										2017											
		Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Teilprojekt Daten	Migrationskonzept			■	■																		
	Festsetzung neue Kantonale Geodatenmodelle																						
	<i>Nutzungsplanung kantonal</i>																						
	<i>Nutzungsplanung kommunal</i>																						
	<i>Lärmempfindlichkeitsstufen</i>																						
	<i>Baulinien kantonal & kommunal (Extrakt aus DM01AVBL)</i>																						
	<i>Kataster der belasteten Standorte (Erweiterung MGDM)</i>																						
	Umwandlung Geobasisdaten in die neuen Datenmodelle																						
	Erfassung fehlender Geobasisdaten (TBA)																						
	Aufnahme 1. Tranche (18 Gemeinden)																						
	Aufnahme 2. Tranche (15 Gemeinden)																						
	Aufnahme 3. Tranche (19 Gemeinden)																						
Aufnahme 4. Tranche (18 Gemeinden)																							
Aufnahme 5. Tranche (16 Gemeinden)																							

Fragen, Diskussion



Kontakt:

Amt für Geoinformation

GIS-Fachstelle

Mühlemattstrasse 36

CH-4410 Liestal

T 061 552 56 73

www.agi.bl.ch und www.geo.bl.ch

